

# Schärfen mit USM (unscharf maskieren) und Dirty Tricks

Hier geht es ums schärfen mit USM und die Ausgabe fürs Web, das hat fast jedes EBV programm, ist nicht die beste Methode, aber bei gutem Ausgangsmaterial durchaus brauchbar.

Bevor wir mit dem Schärfen anfangen ein paar Worte zu der aus meiner Sicht besten Reihenfolge der Bildbearbeitung (Fotooptimierung):

- 1) Ich fotografiere meist RAWs, habe in der Kamera die Schärfe auf 0 stehen und schärfe auch nicht bei der RAWentwicklung.
- 2) Aus dem RAW entwickle ich ein 16bit Tiff mit sRGB Farbraum und lade das in PS.
- 3) Der nächste Schritt ist falls nötig entrauschen mit NeatImage
- 4) Dann werden Sensorflecken gestempelt, Tonwerte angepasst ect.
- 5) Als letzter Schritt der EBV erfolgt das schärfen und verkleinern fürs Web

Der USM filter hat 3 Einstellmöglichkeiten:

## 1 Stärke

Hier wird eingestellt wie stark der Kontrast an den Kanten angehoben wird

## 2 Radius

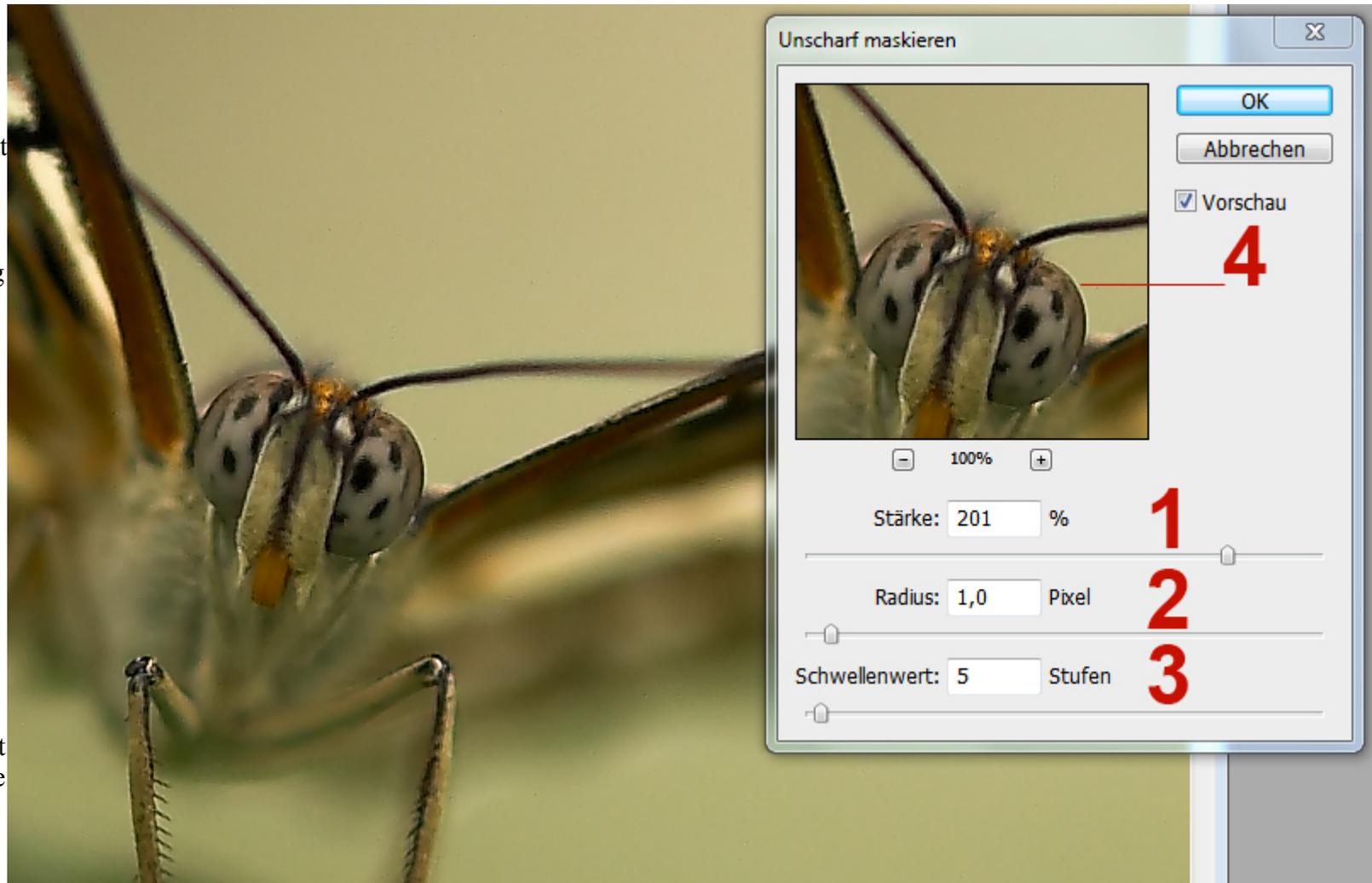
Hier wird eingestellt wie groß der Bereich um die Kante ist der zur Kontrastanhebung verwendet wird

## 3 Schwellenwert

Der Schwellenwert legt (etwa) die Kontrastgrenze fest, unterhalb derer keine Schärfung erfolgt. Damit lässt sich die Schärfung von Störungen oder Rauschen in relativ kontrastarmen Flächen vermeiden.

Nun wird klar warum entrauschen als erstes erfolgen sollte, Schärfen verstärkt das rauschen, ist es bereits weg, kann es auch nicht verstärkt werden.

Vor aufruf des USMfilters bitte die Ansicht auf 100% stellen, denn nur so lässt sich die Wirkung exakt beurteilen.



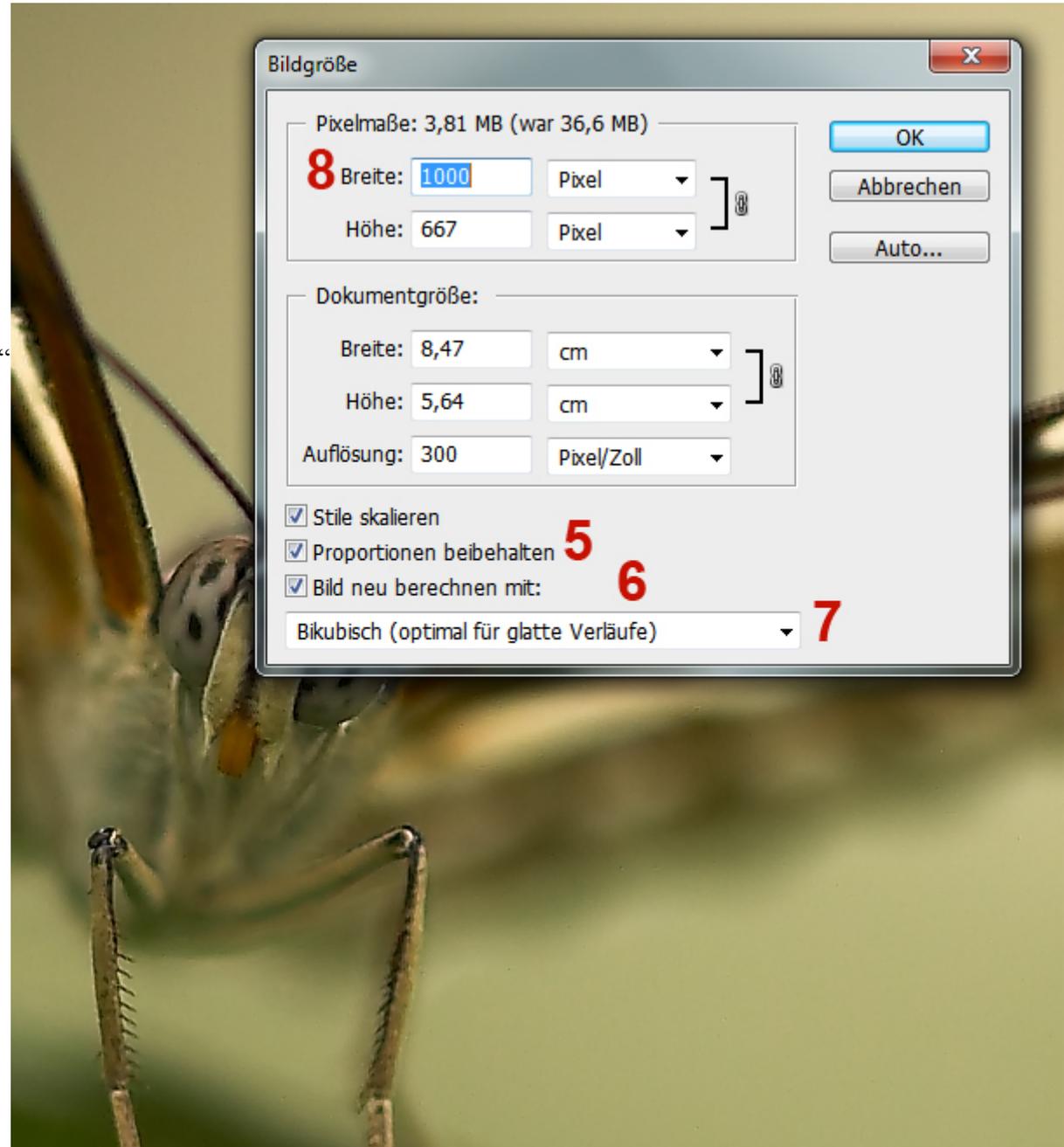
Relativ gute Anfangswerte für ein Foto in Originalgröße sind die im Bild oben dargestellten. Das muss aber für jedes Foto individuell eingestellt werden. Am besten nach der Vorschau, die Stärke und den Radius soweit nach rechts schieben bis gerade minimale Farbsäume (4) entstehen. Den Schwellenwert einstellen das visuell kein Detailverlust entsteht, meist wird das bei 0-10 liegen.

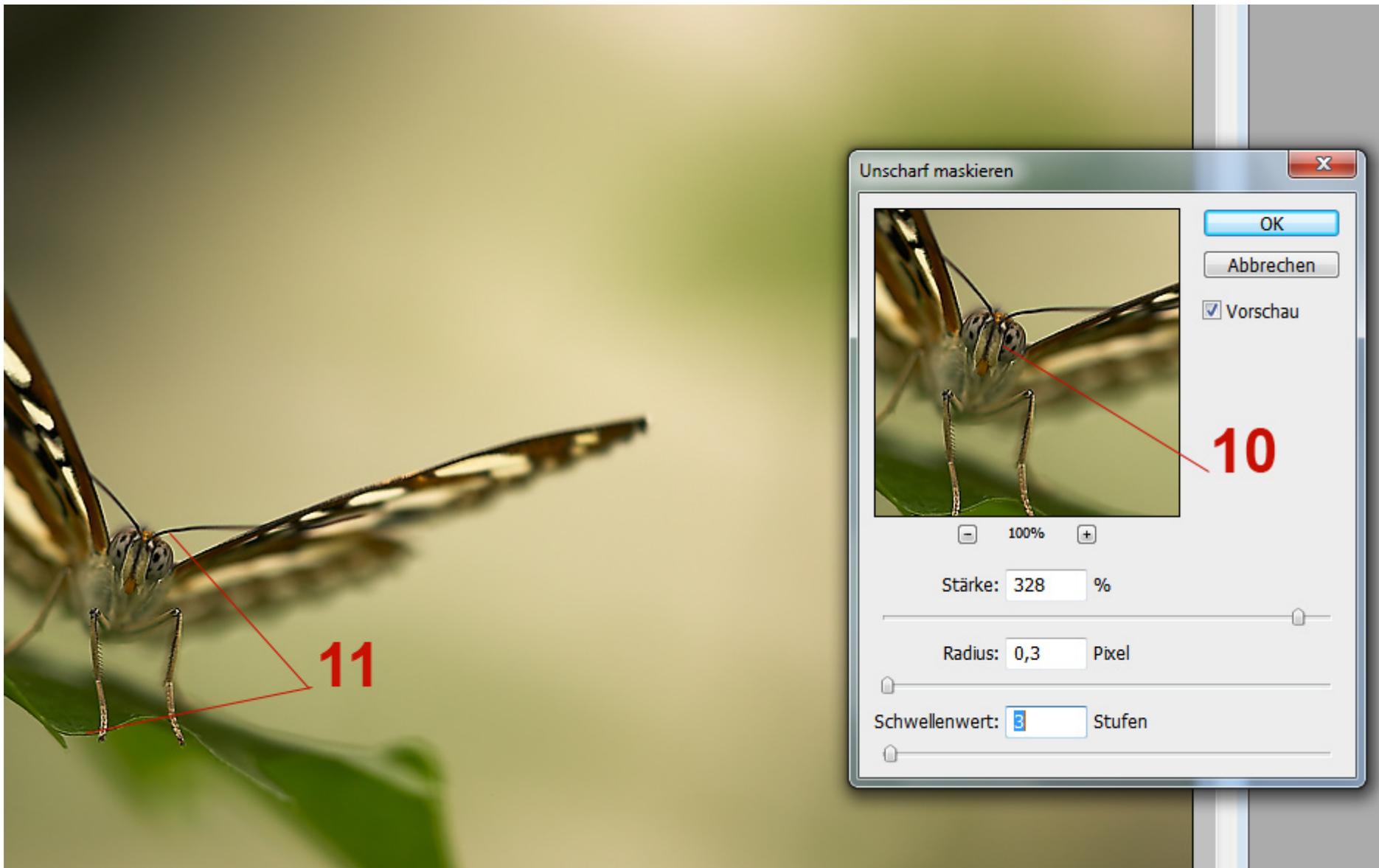
Nun können wir das Bild auf WEBgröße verkleinern

Wichtig sind dabei die Einstellungen 5 + 6 + 7 wie im Bild zu sehen.

Dann können wir die Größe (8) eingeben und bestätigen

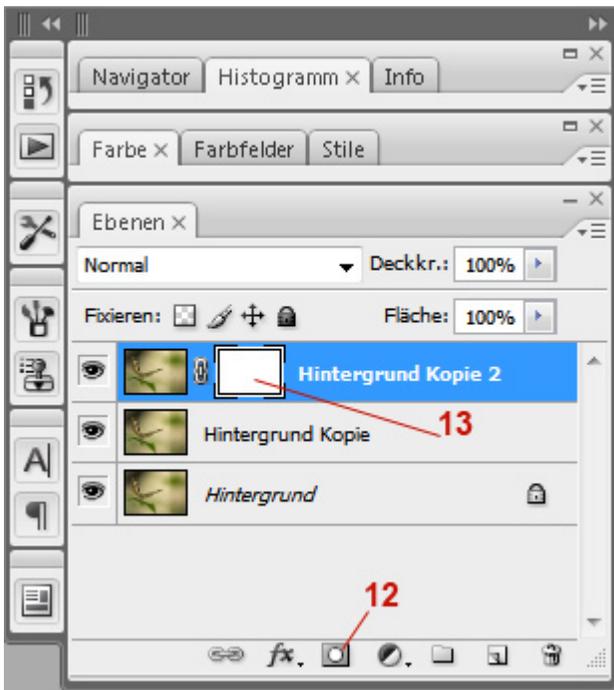
Als nächstes duplizieren wir die Ebene, das geht z.B. in dem wir mit der rechten Maustaste auf die Ebene (9) klicken und dann „Ebene duplizieren“ anwählen.





Nun rufen wir wieder den USM-Filter auf und schärfen die oberste Ebene. Die Ausgangswerte wie in dem Bild oben passen meist recht gut, Stärke zwischen 200 und 400%, Radius 0,2 – 0.6 Pixel und Schwellenwert wieder 0-10.

Dabei achten wir darauf in dem Hauptmotiv eine möglichst gute Detailauflösung zu bekommen (10) auch wenn leicht Schärfänder an den Motivkanten entstehen (11) Schärfänder sind weiße oder schwarze Säume um die Kanten, die den Bildeindruck aus meiner Sicht stören und entfernt werden sollten, was mit einem Trick ganz einfach geht.



Durch klicken auf das Maskensymbol (12) erzeugen wir in der oberen geschärften Ebene eine Ebenenmaske (13)

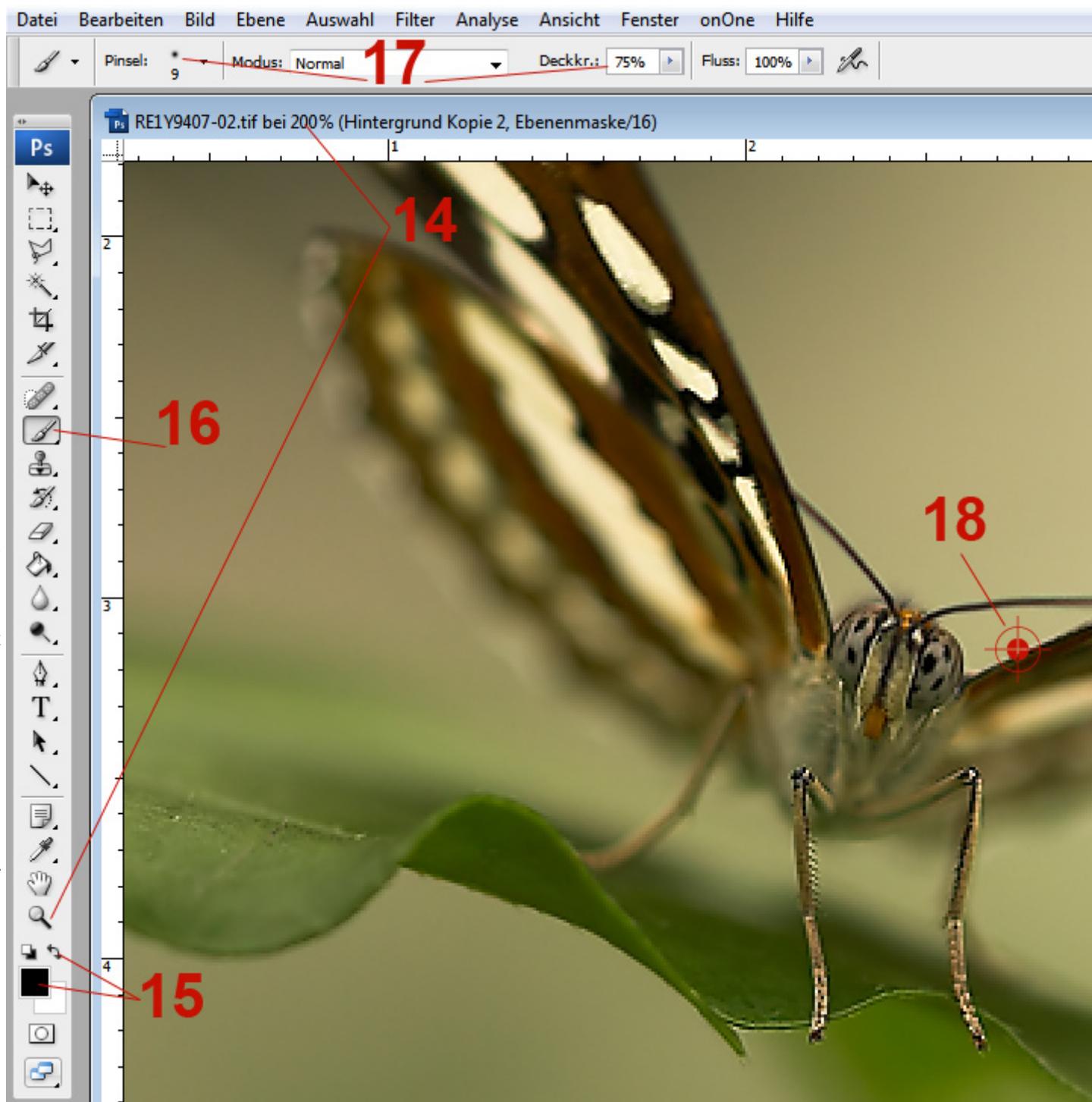
Um genauer arbeiten zu können zoomen wir die Ansicht auf 200% (14)

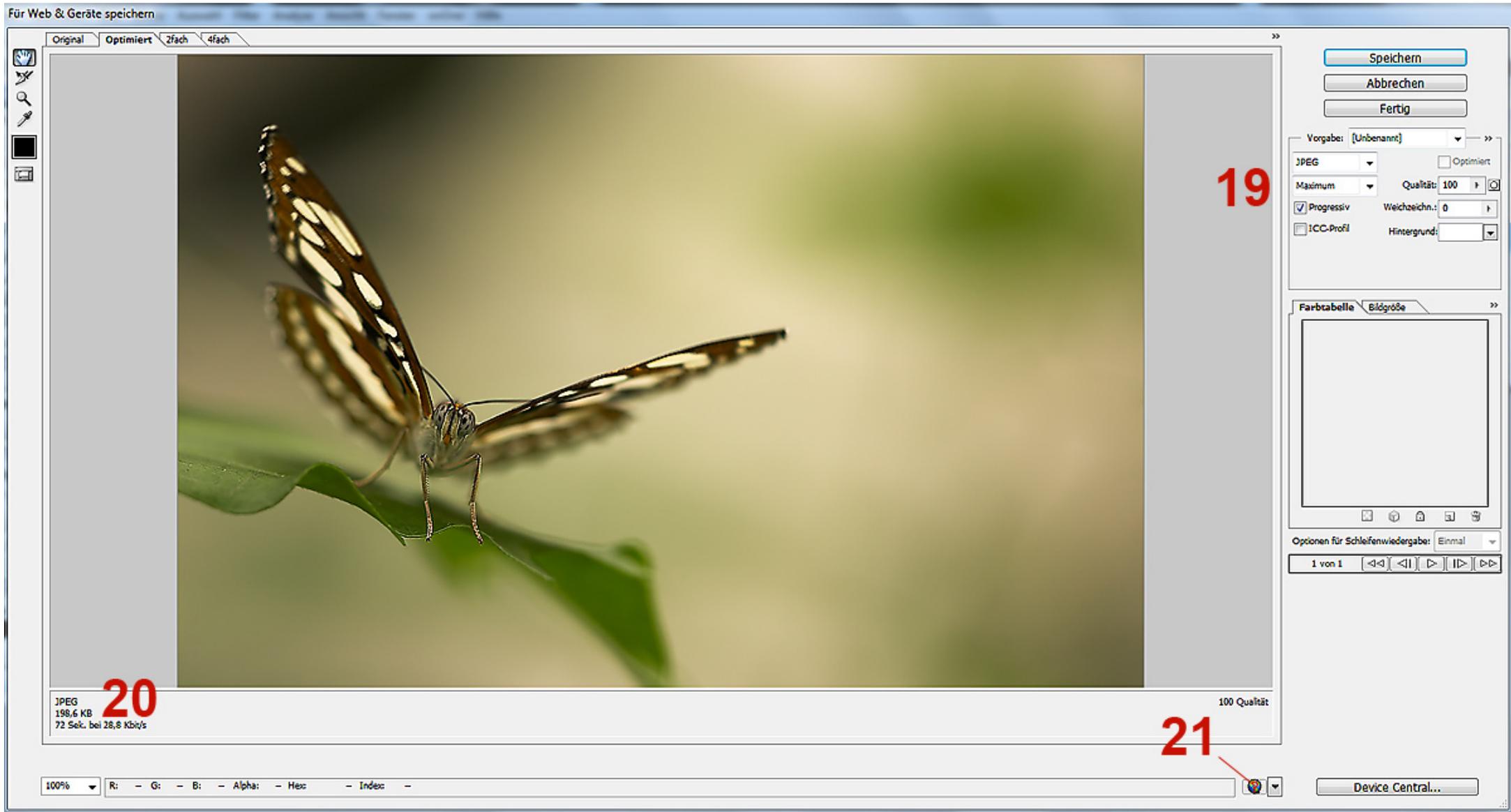
Dann wählen wir schwarz als Vordergrundfarbe (15), klicken das Pinselwerkzeug (16) an, stellen die Größe auf 9 und die Deckkraft auf ca. 75% (17)

Nun können wir vorsichtig über die Kanten mit den Schärferändern malen (18) bis diese verschwunden sind.

Durch die Ebenenmaske wird mit der schwarzen Farbe an den bemalten Stellen die Obere Ebene durchsichtig.

Haben wir zuviel gemalt, lässt sich das durch Wechsel der Pinselfarbe auf weiß wieder rückgängig machen.





Nun muss noch fürs Web als JPG gespeichert werden, das mache ich in PS mit „Speichern fürs WEB“ im Menue Datei. Dann erscheint das Fenster wie oben. Bei Vorgaben (19) stellen wir JPEG ein und machen einen Haken an Progressiv. Mit dem Regler Qualität können wir die Dateigröße einstellen, die unten links (20) angezeigt wird.

Durch einen Klick auf das Explorersymbol (21) wird das Bild im Explorer angezeigt um zu prüfen ob wir mit der Webdarstellung zufrieden sind.

Jetzt nur noch auf Speichern klicken und wir haben fertig...

Gruß Uwe